

Erdbebeningenieurwesen und Baudynamik

Die Beanspruchung von Bauwerken durch Erdbeben und vielfältige weitere dynamische Einwirkungen gewinnt zunehmend an Bedeutung. Das betrifft sowohl die Standsicherheit, Lebensdauer und Gebrauchstauglichkeit der Bauwerke als auch die Funktionsfähigkeit und Sicherheit technischer Anlagen. Um den technischen Herausforderungen in geeigneter Weise zu begegnen, sind Kenntnisse und qualifizierte Methoden hinsichtlich der Beschreibung der Einwirkungen, des dynamischen Verhaltens der Strukturen und entsprechender Folgeerscheinungen notwendig.

Die von den Gesellschaften für Erdbebeningenieurwesen und Baudynamik in Deutschland, Österreich und der Schweiz, DGEb, OGE und SGEB, in zweijähriger Folge veranstalteten D-A-CH-Tagungen dienen dem fachlichen Austausch zwischen Seismologen und Ingenieuren sowie der Vermittlung von aktuellen wissenschaftlichen Erkenntnissen und Erfahrungen aus praktischen Anwendungen. Die Tagung bietet Unternehmen, die auf den Gebieten der Ingenieurseismologie und der Baudynamik tätig sind, sowie Herstellern von entsprechenden technischen Systemen die Möglichkeit, sich mit einem Ausstellungsstand der Fachöffentlichkeit zu präsentieren.

Termin und Ort:
21. und 22. September 2017
an der Bauhaus-Universität Weimar

Thematische Schwerpunkte:

- Erfassung und Beschreibung von seismischen Gefährdungen
- Schadensanalyse und Abschätzung von Risiken aus seismischen Einwirkungen
- Induzierte Seismizität bei industriellen Prozessen im Untergrund – Entstehung, Auswirkungen, Erfahrungen und Risiken
- Numerische Modellierung und Simulation
- Experimentelle Untersuchungen, Monitoring und Datenanalyse
- Maßnahmen zur Reduzierung von Bauwerksschwingungen
- Anwendungen aus den Gebieten der Baudynamik und des Erdbebeningenieurwesens
- Aktuelle Entwicklungen von Normen und Richtlinien

Programmausschuss:

- Dr.-Ing. Robert Borsutzky, HOCHTIEF Engineering GmbH
- Prof. Dr. Manfred Joswig, Universität Stuttgart
- Dr.-Ing. Michael Mistler, Baudynamik Heiland & Mistler GmbH
- Dr. Thomas Spies, Bundesanstalt für Geowissenschaften und Rohstoffe
- Dr. Silvio Tschudi, Allianz SE – Reinsurance
- Prof. Dr.-Ing. habil. Frank Wuttke, Christian-Albrechts-Universität Kiel
- Dr.-Ing. Volkmar Zabel, Bauhaus-Universität Weimar

Fachausstellung und Unterstützung:

Vor und während der Veranstaltung haben Unternehmen die Möglichkeit, ihre Produkte und Dienstleistungen dem Fachpublikum zu präsentieren und mit potenziellen Kunden ins Gespräch zu kommen. Über Möglichkeiten der Ausstellung sowie individuelles Sponsoring der Veranstaltung erhalten Sie gerne auf Anfrage an die DGEb (Email: tagung@dgeb.org) weitere Informationen.

Einreichung von Tagungsbeiträgen:

Bitte reichen Sie Kurzfassungen für Tagungsbeiträge in deutscher oder englischer Sprache als pdf-Datei im Umfang von maximal einer DIN A4-Seite per Email an tagung@dgeb.org bis zum **10. Januar 2017** ein. Die Kurzfassung sollte folgende Informationen enthalten:

- Titel des Beitrags (max. 10 Wörter)
- Vornamen, Namen der Vortragenden und Co-Autoren, Institution und E-Mail-Adressen
- 3 bis 5 Schlagwörter
- Zuordnung zu einem thematischen Schwerpunkt
- Inhalt des Beitrags mit Hinweis auf die Innovation

Termine:

- Einsendung der Kurzfassungen bis zum **10. Januar 2017**
- Benachrichtigung der Autoren über die Annahme der Beiträge bis zum **03. März 2017**
- Abgabe der endgültigen Manuskripte bis zum **19. Mai 2017**

Teilnahmegebühren:

Regulär:	375,00 €
Regulär (Anmeldung bis 31. Mai 2017):	325,00 €
Mitglieder der DGEb, OGE, SGEB:	275,00 €
Mitglieder der DGEb, OGE, SGEB (Anmeldung bis 31. Mai 2017):	225,00 €
Studentische Mitglieder* der DGEb, OGE, SGEB (ohne Abendveranstaltung):	35,00 €

* eingeschrieben in einem Bachelor-, Master- oder Diplomstudiengang